



Nähanleitung Mundschutz (Quelle: Nähfrosch.de)



Bitte Stoff immer bei 60 Grad waschen, da nur so die Keime sicher abgetötet werden!

Das Schnittmuster ist auch gut geeignet für (Sport)Brillenträger, da ohne Drahteinlage.
Hinweis: Der Mundschutz ist für Barträger (Mehr als „Drei-Tage-Bart“) nicht optimal.

Schritt 1

Mundschutz-Schnittmuster ausdrucken, 4 x das Maskenteil zuschneiden, dabei müssen je 2 als „Paar“ = Vorder- und Rückseite gegengleich sein.

Schritt 2

Je 2 Teile aufeinander legen, die „schönen“ Seiten nach innen.

Schritt 3

Die Runden zusammenstecken und nähen.

Schritt 4

Die Nahtzugabe entlang der Rundung etwas zurückschneiden. Das geht gut mit einer ZACKENSCHERE. Ansonsten kann man auch kleine Keile bis zur Naht schneiden. So legt sich die Rundung besser. Achtung! Nicht in die Naht schneiden!

Schritt 5

Maskenteile auffalten. Jeweils zwei Teile mit den schönen Seiten nach innen aufeinanderlegen.

Schritt 6

Oben und unten zusammenstecken und nähen.



Nähanleitung Mundschutz (Quelle: Nähfrosch.de)



Schritt 7

Nahtzugabe auch hier wieder zurückschneiden, damit sie sich besser legt nach dem Wenden.

Schritt 8

Durch eine der offenen Seiten die Maske wenden und gut bügeln.

Schritt 9

Die Nahtzugaben an den offenen Seiten nach innen einklappen und gut bügeln.

Schritt 10

Bänder zuschneiden. Hier gibt es zwei verschiedene Möglichkeiten (je nach Verfügbarkeit des Gummibands):

- Mit Gummi (für die Schlaufe hinter den Ohren): 2 Stücke ca. 17 cm lang
- Mit Band zum Binden (z.B. aus alter Sporthose o.ä.): 4 Stücke je 34 cm lang, z.B. zusammengenähtes Schrägband oder Jerseynudel

Schritt 11

Je ein Band etwa 1 cm weit in eine Ecke einschieben. (Willst Du eine Gummischlinge für die Schlaufe hinter den Ohren nähen, kommt natürlich ein Band an jede Seite. Davon jeweils Anfang und Ende in eine Ecke einschieben, so dass eine Schlaufe entsteht.)

Schritt 12 (letzter Schritt)

Einmal komplett um die ganze Maske herum knapp an der Kante entlang nähen. Dabei werden die Bänder mit festgenäht. An den Bändern kann man ruhig mal vor und zurück drüber nähen, damit sie gut fest sind.